

Nr.1

Sprache: Sätze wie „Basic Programming 101 knowledge“ oder „not a bad start“ sind umprofessionell und bringen keinen Mehrwert.

Tests: Der Code sollte vom Reviewer getestet werden.

Clarification: Im fall der DB, kann man nach entsprechendem Code/ generellem Zusammenhang fragen um besseres Feedback zu geben.

Struktur: Klarere Überschriften für die einzelnen Probleme nehmen: Z.B. Lesbarkeit, Leistung, Exception handling etc.

Verbesserungen: Sollte man Probleme finden sollte man wenn möglich direkt möglich Lösungsansätze geben.

Nr.2

*

TS = totalQuotient

gS = groupSize
aG = availableGroupTest Cases

Kein Boundary Testing für diese Äquivalenzklassen. -1p
 Unvollständiges Boundary Testing für die anderen Klassen (nur Max, nicht Min). -0,25p

result = 0,
result > 0,exception als eigene Äquivalenzklassen behandeln
-1p

Test Cases	TC1	TC2	TC3	TC4	TC5	TC6	TC7
TS ≥ 0			X	X	X		
TS < 0	X	X				X	
gS > 0		X			X	X	
gS ≤ 0	X		X	X			
aG ≥ 0		X	X	X	X	X	
aG ≤ 0		?	?	X	X	X	

Erwarteter Ausgabe

Result

Exception

○ exception $(gS \cdot aG)$ ○

○ exception overflow/underflow ○

Warum?

Keine Beispieldaten geben für die Testfälle angegeben.
-1,5p

Diese Klasse wird nie benutzt. -0,25p

-0,25p



1: Create List

2: Enter Loop

3: studentId Test

4: if B = true Sycout und zurück zu 2 continue ist jeweils

5: if B = false assignment Nach

6: if S = true Sycout und zurück zu 2 den muss.

7: if S = false capacity check

8: if T > true Sycout und zurück zu 2

9: if T = false student.add(i) und zurück zu 2

10: exit loop and return

Statement Coverage:

$$\text{testInvalidStudentId} = \frac{4}{70} \quad \left. \begin{array}{l} \\ \end{array} \right\} 8 = 80\%$$

$$\text{testSuccessfullAssignment} = \frac{7}{70} \quad \left. \begin{array}{l} \\ \end{array} \right\} = \underline{\underline{100\%}}$$

Branch Coverage:

$$\frac{4}{6} \times 100 = 66,67\% \quad -1p$$

Condition Coverage:

$$\frac{4}{6} \times 100 = 66,67\% \quad -1,5p$$

Path Coverage: Pfad: (1) 1 → 2 → 3 (true) → 4 → 2 → 10

(2) 1 → 2 → 3 (false) → 5 (false) → 7 (false) → 9 → 2 → 10

(3) 1 → 2 → 3 (false) → 5 (true) → 6 → 2 → 10

(4) 1 → 2 → 3 (false) → 5 (false) → 7 (true) → 8 → 2 → 10

Pfad 1 und 2 abgedeckt

$$100 \cdot \frac{2}{4} = 50\% \quad \underline{\underline{}}$$

Was ist mit dem Pfad

1 → 2 → 10 ?

-1p

Hier fehlt ein kurzes Statement, dass die Path Coverage aufgrund des Loops eigentlich nicht berechnet werden kann, wir alternativ über das Loop Adequacy Criterion verwenden können. -1p